



FIT IN ERTRAG UND QUALITÄT

ACTIVUS verbindet eine sehr frühe Reife mit gleichzeitig hohem Ertragspotential. Die exzellente Trockenstresstoleranz sowie die sehr hohe N-Effizienz sind ideale Eigenschaften auch für den Anbau auf sehr leichten Standorten. In der Fusarium-Prüfung 2017/2018 zeigte die Sorte eine hervorragende Resistenz. ACTIVUS verfügt über eine hohe Konkurrenzkraft gegenüber Beikräutern aufgrund seiner hohen Bestockungsfreudigkeit und dem schnellen Bestandesschluss.

VORTEILE VON ACTIVUS

- Begrannter A-Weizen mit herausragenden Rohproteingehalten
- Beste Kombination aus sehr früher Reife und hohem Kornertrag
- Besonders geringe Anfälligkeit gegenüber Mehltau und Gelbrost
- Ausgezeichnete Fusariumtoleranz
- Sehr gute Winterhärte
- Hohes TKG und sehr hohe N-Effizienz

BESCHREIBENDE SORTENEIGENSCHAFTEN

Qualität	A
Ertragstyp	Kompensationstyp
Reife	sehr früh-früh
Bestandesdichte	mittel-hoch
Kornzahl/Ähre	mittel-hoch
TKM	mittel - hoch
Wuchshöhe	kurz-mittel
Standfestigkeit	mittel-hoch
Kornertrag	hoch-sehr hoch

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.

PROFITIPPS FÜR IHREN ERFOLG MIT ACTIVUS

Produktionsziel Hohe Erträge bei früher Reife und guter Backqualität.

Ertragstyp Kompensationstyp.

Standorteignung Für alle Standorte geeignet, besondere Eignung für leichte Standorte mit Trockenstress. Ideal nach Mais.

Saatzeit Für mittelfrühe bis späte Saatzeiten geeignet. Gute Spätsaatverträglichkeit.

Aussaatstärke

Saatzeitpunkt	Saatstärke
Früh	300-330 Kö/m ²
Normal	350-410 Kö/m ²
Spät	380-450 Kö/m ²

Düngung

Es ist nur der Einsatz von Düngemitteln erlaubt, welche nach VO EG Nr. 889/2008 zugelassen sind. VORSICHT evtl. Abweichungen innerhalb der Verbände.

Pflanzenschutz

Auf Septoria achten!

Beachten Sie beim Einsatz von PSM, welche Mittel für den ökologischen Anbau zugelassen sind (VO EG Nr. 889/2008; Richtlinien der Verbände)! Vorbeugende Maßnahmen, wie eine angepasste Fruchtfolge, standort- und zeitgerechte Bodenbearbeitung, gesundes Saatgut, angepasste Düngung und Humuswirtschaft sind essentiell für den Pflanzenschutz!

Sortenprofil

Gesundheitsprofil	Resistenzausprägung
Mehltau	hoch
Blattseptoria	niedrig-mittel
DTR	-
Gelbrost	mittel-hoch
Braunrost	mittel
Ährenfusarium	hoch
Pseudocercospora	-

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.